



AB, INFO: Was sind sprachliche Bilder?

Deutsch Textsorten M 7

Sprachliche Bilder, auch **sprachliche Mittel** oder **stilistische Mittel** genannt, sind Ausdrücke in Texten, die etwas besonders anschaulich oder lebendig darstellen. Sie helfen, sich etwas besser vorzustellen und machen Texte spannender. Statt etwas direkt zu sagen, wird oft eine Art Vergleich, Übertreibung oder Umschreibung genutzt.

Redewendungen und **Sprichwörter** sind ebenfalls eine Art sprachlicher Bilder. Sie gehören zu den stilistischen Mitteln, weil sie oft bildhaft ausdrücken, was man meint.

Der Vergleich

Hier wird etwas mit „wie“ oder „als ob“ verglichen.

Beispiel: „Der Hund rannte so schnell wie der Wind.“

Bedeutung: Der Hund wird mit dem Wind verglichen, um zu zeigen, wie schnell er war.

Sprichwörter

Das sind kurze, feststehende Sätze, die oft eine Lebensweisheit oder einen Ratschlag enthalten. Sie sind wie kleine Lektionen, die auf Erfahrungen beruhen.

Beispiel. „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.“

Bedeutung: Kinder sind oft ihren Eltern ähnlich.

Redewendungen

Das sind feste Wortgruppen, die bildlich sprechen, aber nicht direkt einen Rat oder eine Weisheit enthalten. Sie sind oft Teile von Sätzen und machen die Sprache anschaulicher.

Beispiel:. „Es regnet Hunde und Katzen“

Bedeutung: Es regnet sehr stark (es regnet natürlich keine echten Tiere).





AB, INFO: Was sind sprachliche Bilder?

Deutsch Textsorten M 7

① Ergänze die Lücken, nachdem du die Info sorgfältig gelesen hast.

Sprachliche Bilder, auch _____ oder _____ genannt, sind Ausdrücke in Texten, die etwas besonders _____ oder lebendig darstellen. Sie helfen, sich etwas besser _____ und machen Texte _____. Statt etwas _____ zu sagen, wird oft eine Art _____, Übertreibung oder _____ genutzt.

_____ und _____ sind ebenfalls eine Art sprachlicher Bilder. Sie gehören zu den **stilistischen Mitteln**, weil sie oft _____ ausdrücken, was man meint.

② Kreuze die richtigen Antworten an, nachdem du die Info sorgfältig gelesen hast.

	Vergleich	Redewendung	Sprichwörter
Hier wird mit „ob“ verglichen.			
Sie beruhen auf Erfahrungen.			
Kurze feststehende Sätze.			
Feste Wortgruppen.			
Enthalten keinen direkten Rat.			
In ihnen stecken kleine Lektionen.			

